

DER HOCHHARZ – VOM BROCKEN BIS IN DAS NÖRDLICHE VORLAND

EINE LANDESKUNDLICHE BESTANDSAUFNAHME IM
RAUM BAD HARZBURG, WERNIGERODE, SANKT
ANDREASBERG, BRAUNLAGE UND ELBINGERODE

Herausgegeben im Auftrag des Leibniz-Instituts für Länder-
kunde und der Sächsischen Akademie der Wissenschaften
zu Leipzig von Jörg Brückner, Dietrich Denecke, Haik Thomas
Porada und Uwe Wegener

(Band 73 der Reihe »Landschaften in Deutschland«)

2016. XVIII, 420 S. 80 Abb. 2 Übersichtskarten und 4 Satellitenbilder
in Rückentasche. Gb.

€ 29,99 [D] | € 31,00 [A] | ISBN 978-3-412-20467-9

Der Harz ist eine vielfältige, facettenreiche und auch symbol-
trächtige Landschaft mitten in Deutschland. Im Frühmittel-
alter Kernland des ottonischen Königtums, war er seit dem
Spätmittelalter geprägt von einem intensiven und innovativen
Bergbau in dem geologisch interessanten Gebiet. In den
Wäldern um den Brocken liegen Anfänge einer nachhaltigen,
wissenschaftlichen Forstwirtschaft. Im 19. Jahrhundert wurde
der Hochharz zu einem romantischen Sehnsuchtsort und zu
einem bevorzugten Reiseziel der Deutschen. Nach 1945 stand
die stark aufergestete Grenze, die das Gebiet zerteilte und noch
heute nachwirkt, für die Deutsche Teilung und Wiedervereinigung.
Zugleich ist der zentrale Bereich des Harzes heute einer
der populärsten Nationalparke in Deutschland.

Die Eigenarten des Hochharzes erschließt dieses Buch. Als
Landeskunde bietet es zum einen thematische Kapitel, die
Naturraum, Kulturlandschaft und Geschichte übersichtlich
darstellen und ihre Wechselwirkungen verständlich machen.
Zum anderen wird eine große Zahl ausgewählter Standorte in
ebenso fachkundiger wie anschaulicher Weise beschrieben. Die
Ausstattung dieser Landeskunde mit Karten und Grafiken ist
für den Harz bisher einzigartig. Entstanden ist ein unverzicht-
bares Nachschlagewerk und eine grundlegende Einführung in
Geschichte und Gegenwart der Montan- und Siedlungsland-
schaft zwischen Wernigerode, Bad Harzburg, Sankt Andreas-
berg und Elbingerode.

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung durch die

 Harzsparkasse

Buchbestellungen bitte direkt an den Verlag:

vertrieb@boehlau-verlag.com

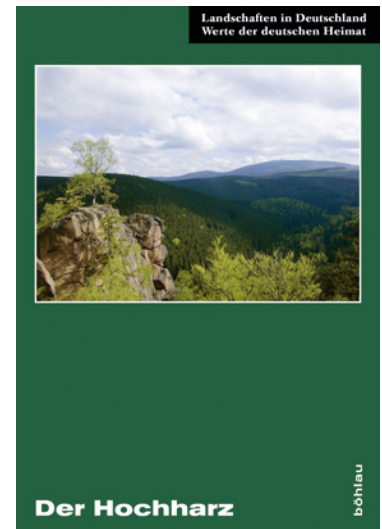
Tel. 0221-913 90 15, Fax. 0221-913 90 11

Böhlau Verlag GmbH & Cie., Ursulaplatz 1, 50668 Köln

WIEN KÖLN WEIMAR



EINLADUNG ZUR BUCHPRÄSENTATION



Der Böhlaus Verlag Köln Weimar, das Leibniz-Institut für Länderkunde, die Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig, die Hochschule Harz, der Landkreis Harz und der Landkreis Goslar sowie der Nationalpark Harz laden Sie herzlich ein zur

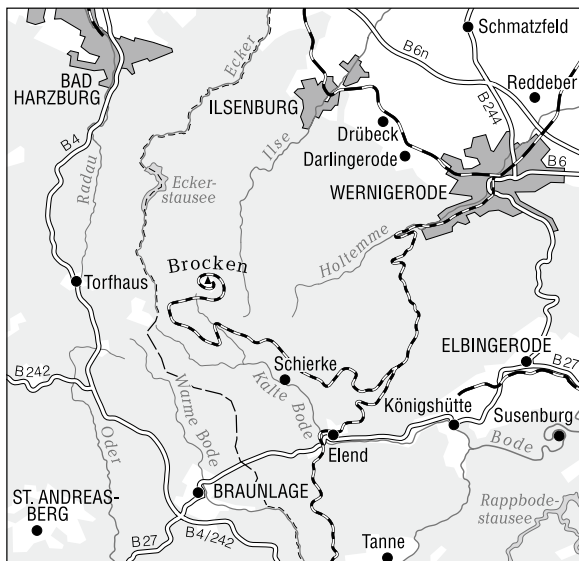
BUCHPRÄSENTATION

DER HOCHHARZ – VOM BROCKEN BIS IN DAS NÖRDLICHE VORLAND

EINE LANDESKUNDLICHE BESTANDSAUFNAHME IM RAUM BAD HARZBURG, WERNIGERODE, SANKT ANDREASBERG, BRAUNLAGE UND ELBINGERODE (LANDSCHAFTEN IN DEUTSCHLAND, BAND 73)

am Freitag, dem 4. März 2016, um 19.00 Uhr

Hochschule Harz, Gebäude »Papierfabrik« (Haus 9), Audi-Max, Am Eichberg 1, OT Hasserode, 38855 Wernigerode
Der Eintritt ist frei.



Um Anmeldung wird dringend gebeten. Bitte schicken Sie diese bis zum 1. März 2016 an lid@ifl-leipzig.de oder per Fax an 0341-60055199.

PROGRAMM

BEGRÜSSUNG

durch die stellvertretende Landrätin des Landkreises Harz, **Heike Schäffer**, und die stellvertretende Landrätin des Landkreises Goslar, **Claudia Schmalz**.

GRUSSWORTE

des Rektors der Hochschule Harz, **Prof. Dr. Armin Willingmann**, des Präsidenten der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig, **Prof. Dr. Hans Wiesmeth**, des Direktors des Leibniz-Instituts für Länderkunde, **Prof. Dr. Sebastian Lentz**, und des Leiters des Nationalparks, **Andreas Pusch**.

VORTRAG

von **Dr. Friedhart Knolle**, Nationalpark Harz, zum Thema: *Der Hochharz – eine länderübergreifende Landschaft stellt sich vor*

PRÄSENTATION DES BANDES

durch **Dr. Jörg Brückner**, **Prof. Dr. Dietrich Denecke**, **Dr. Uwe Wegener** und **Dr. Haik Thomas Porada**. Für den Böhlaus Verlag spricht der Programmleiter, **Dr. Victor Wang**.

VERKAUF/BÜCHERTISCH

Im Anschluss dürfen wir Sie zu einem kleinen Umtrunk einladen.



▲ Hochschule Harz
Hochschule für angewandte Wissenschaften

